

GESCHÄFTSORDNUNG

**FÜR DEN VERSANDHANDEL VON PHILATELIEPRODUKTEN IN FORM VON
UNGESTEMPELTEN BRIEFMARKENBÖGEN UND GESTEMPELTEN BRIEFMARKENBÖGEN
AUF DER GRUNDLAGE EINER BESTELLUNG EINES BRIEFMARKENABONNEMENTS**

Gültig für Bestellungen seit dem 01.01.2023

INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN	3
II. EINREICHEN VON BESTELLUNGEN FÜR BRIEFMARKENABONNEMENTS	4
III. DURCHFÜHRUNG VON BRIEFMARKENABONNEMENTS	7
IV. VERTRAGSRÜCKTRITT	10
V. HAFTUNG	11
VI. REKLAMATIONEN	11
VII. PERSONENBEZOGENE DATEN	12
VIII. SCHLUSSBESTIMMUNGEN	14

I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

§ 1

1. Die Geschäftsordnung für den Versandhandel von Philatelieprodukten in Form von ungestempelten Briefmarkenbögen und gestempelten Briefmarkenbögen auf der Grundlage einer Bestellung eines Briefmarkenabonnements, nachfolgend die „**Geschäftsordnung**“ genannt, beschreibt die Regeln für das Einreichen von Bestellungen für Briefmarkenabonnements sowie für den Verkauf von Philatelieprodukten im Rahmen dieses Abonnements.
2. Die Geschäftsordnung kann auf der Webseite www.filatelistyka.poczta-polska.pl eingesehen werden.

§ 2

Die in der Geschäftsordnung verwendeten Begriffe haben folgende Bedeutungen:

- 1) **Briefmarkenabonnement** – ein Jahressatz von Philatelieprodukten in einer gegebenen Abonnementgruppe gemäß § 3 Abs. 1, in Form von Bögen mit von der Poczta Polska in Umlauf gebrachten Briefmarken, ausschließlich Sondermarken,
- 2) **Abonnet** – eine Person, die eine Bestellung für ein Briefmarkenabonnement eingereicht hat,
- 3) **Briefmarkenbogen** – Form der Ausgabe von ungestempelten Briefmarken mit 5 bis 16 Briefmarken einer Grundausgabe, unabhängig von ihrer Anordnung,
- 4) **Abonementeinheit** – von der Poczta Polska im das fragliche Jahr in einer Abonnementgruppe gemäß § 3 Abs. 1 herausgegebene Briefmarkenbögen, ausschließlich Sondermarken,
- 5) **DOZ** – Abteilung Auftragsabwicklung (Dział Obsługi Zamówień) in Lublin, ul. Moritza 2, 20-900 Lublin, eine interne Organisationseinheit der Poczta Polska,
- 6) **Einzelkunde** (Verbraucher) – eine Person im Sinne von Art. 22¹ des polnischen Zivilgesetzbuches, also eine natürliche Person, die mit dem Unternehmen ein nicht direkt mit ihrer geschäftlichen oder beruflichen Tätigkeit verbundenes Rechtsgeschäft abschließt,
- 7) **Ausgabeprogramm** – die auf der Webseite www.poczta-polska.pl veröffentlichte, für ein gegebenes Jahr durch den Minister für Kommunikation festgelegte Aufstellung von Briefmarkenthemen, einschließlich der Reihenfolge, in der sie in Umlauf gebracht werden sollen, und der Anzahl der Darstellungen der jeweiligen Themen,
- 8) **Poczta Polska** – Poczta Polska Spółka Akcyjna mit Sitz in Warschau, ul. Rodziny Hiszpańskich 8, 00-940 Warszawa, eingetragen im Handelsregister des Landesgerichtsregisters beim Bezirksgericht der Hauptstadt Warschau in Warschau, Wirtschaftsabteilung XIII, unter der Nr. KRS 0000334972, NIP (USt-IdNr.) 525-000-73-13, REGON (statist. Nr.): 010684960, voll

eingezahltes Grundkapital: 964.140.000 PLN, eingetragen im Register der Postunternehmen des Vorsitzenden der Behörde für elektronische Kommunikation (Urząd Komunikacji Elektronicznej) unter der Nummer B – 00106. Infoline - Tel. 801 333 444 (für Anrufe aus dem

Festnetz – Gebühr nach Betreiberarif), (+48) 438 420 600 (für Anrufe aus Mobilfunknetzen sowie in- und ausländischen Festnetzen – Gebühr nach Betreiberarif),

- 9) **Abonnementspezifikation** – auf der Webseite www.filatelistyka.poczta-polska.pl unter der Registerkarte „Abonnement“ und auf der Webseite www.poczta-polska.pl/sklep/specyfikacja-abonamentowa/ veröffentlichte Liste der Briefmarkenbögen in einer gegebenen Abonnementgruppe gemäß § 3 Abs. 1, in der spezifizierten Quartal des Jahres in Umlauf gebracht werden
- 10) **Philatelieprodukte** – von der Poczta Polska gemäß dem Ausgabeprogramm in Form von Briefmarkenbögen herausgegebene Briefmarken,
- 11) **Sondermarke** – Form der Ausgabe einer Briefmarke im Rahmen des Jahresausgabeprogramms für Briefmarken (z.B. Schwarzdrucke), über die auf der Webseite www.filatelistyka.poczta-polska.pl informiert wird.

§ 3

1. Im Rahmen für den Versandhandel von Philatelieprodukten nimmt die Poczta Polska Bestellungen für Briefmarkenabonnements in folgenden Abonnementgruppen an:
 - 1) KA – ungestempelte Briefmarkenbögen, 2) KE – gestempelte Briefmarkenbögen.
2. Versandhandel umfasst Bestände von je 1.000 Bögen mit Briefmarken, von der Post in Umlauf gebracht werden, vorbehaltlich Abs. 3.
3. Versandhandel umfasst keine Sondermarken.
4. Versandhandel von Philatelieprodukten betrifft vollständige, von der Poczta Polska festgelegte Briefmarkenbögen für die jeweiligen Ausgaben, entsprechend der Abonnementspezifikation, und schließt die Bestellung einzelner Briefmarken aus.

II. EINREICHEN VON BESTELLUNGEN FÜR BRIEFMARKENABONNEMENTS

§ 4

1. Bestellungen für Briefmarkenabonnements werden vom 2. Januar bis der in § 3 Absatz 2 genannte Pool erschöpft ist.
2. Bestellungen für Briefmarkenabonnements können auf den folgenden Wegen eingereicht werden:

- 1) über den Philatelie-Onlineshop der Poczta Polska – www.filatelistyka.poczta-polska.pl,
- 2) per E-Mail an die Adressen:
 - a) filatelistyka@poczta-polska.pl (inländische Kunden),
 - b) philately@poczta-polska.pl (ausländische Kunden),
- 3) per Brief an die Adresse der Abteilung für Bestellungsabwicklung:

Poczta Polska S.A. – Sekcja Obsługi Zamówień, ul. W. Moritza 2, 20-900 Lublin.
3. In Bestellungen für Briefmarkenabonnements müssen der Name des Abonnenten, seine Adresse, die gewünschte Abonnementgruppe und die Anzahl der Abommeneinheiten angegebenen werden.
4. Für Angelegenheiten bezüglich des Briefmarkenabonnements ist die Abteilung für Bestellungsabwicklung der Poczta Polska, Sekcją Obsługi Zamówień, ul. Moritza 2, 20-900 Lublin, zuständig, per E-Mail oder Telefon:
 - 1) E-Mail-Adresse für inländische Abonnenten: filatelistyka@poczta-polska.pl, 81-584-70-76
 - 2) E-Mail-Adresse für ausländische Abonnenten: philately@poczta-polska.pl. (+48) 81-728-54-13.

§ 5

1. Um über den Philatelie-Onlineshop eine Bestellung einzureichen, muss man gemäß den auf der Webseite www.filatelistyka.poczta-polska.pl veröffentlichten Vorschriften der Geschäftsordnung für Einkäufe im Onlineshop der Poczta Polska ein Konto im Onlineshop besitzen. Das Einloggen in das Konto erfolgt mit Benutzername und Passwort.
2. Die Bestellung eines Abonnements erfolgt durch die Wahl einer Abonnementgruppe auf der Webseite unter der Registerkarte „Abonnement“ und die Wahl der Zahlungsform.
3. Die Bestellung wird über die Funktionalität „zahlungspflichtig bestellen“ im Fenster „Ihr Warenkorb“ eingereicht.
4. Nach Einreichen der Bestellung erhält der Abonnent eine automatische E-Mail mit Informationen über die Bestellnummer, die jeweilige bestellte Abonnementgruppe, die Abonnementgebühr und eine eventuelle Abonnementkaution, sowie die Nummer des Bankkontos, auf das die Beträge zu überweisen sind. Wenn ein Abonnent die Option Online-Zahlung wählt, wird er vom System zwecks Zahlung zur Blue Media-Seite weitergeleitet. Voraussetzung für die Annahme einer Bestellung ist die Zahlung der in § 8 und 9 genannten Abonnementgebühr und -kaution.

§ 6

1. Wird die Bestellung auf einem der in § 4 Abs. 2 Pkt. 2 und 3 genannten Wege eingereicht, schickt die DOZ dem Abonnenten innerhalb von 5 Tagen ab Erhalt der Bestellung auf demselben Wege eine Zusammenfassung der Bestellung einschließlich:
 - 1) der vom Abonnenten gewählten Abonnementgruppe gemäß § 3 Abs. 1 und der Anzahl der Abonnementeinheiten,
 - 2) eine Aufstellung der gemäß den Regeln in § 8 und 9 berechneten Gebühren für die Annahme der Briefmarkenbestellung,
 - 3) der Zahlungsform und –frist für die in Pkt. 2 genannten Gebühren.
2. Zur Zusammenfassung der Bestellung legt die SOZ eine Kopie der Geschäftsordnung bei.

§ 7

Für die Annahme einer Briefmarkenbestellung erhebt die Poczta Polska eine Abonnementgebühr und eine Abonnementkaution gemäß § 8 und 9 Geschäftsordnung.

§ 8

1. Die Abonnementgebühr für die Abwicklung des Briefmarkenabonnements wird nicht erstattet, enthält nicht den Preis der Philatelieprodukte, ist keine Anzahlung und beträgt 4,92 PLN brutto je Abonnementeinheit, vorbehaltlich Abs. 2 und § 17 Abs. 4.
2. Die Abonnementgebühr entfällt, wenn ein Abonnent mindestens 10 Abonnementeinheiten der Gruppe KA bestellt. Jede weitere Bestellung von Briefmarkenbögen – unabhängig von der gewählten Abonnementgruppe und der Anzahl der Abonnementeinheiten – ist ebenfalls von der Gebühr ausgenommen.

§ 9

1. Wenn ein Abonnent eine Bestellung für ein Briefmarkenabonnement in der Abonnementgruppe KE einreicht, muss er eine Abonnementkaution in Höhe von 25 PLN je bestellte KEAbonnementeinheit zahlen.
2. Die Kautions ist eine finanzielle Sicherheit für das Abstempeln der Philatelieprodukte in Form von Briefmarkenbögen der Abonnementgruppe KE und wird bei Nichtabholung der betreffenden Produkte nicht erstattet, vorbehaltlich § 17 Abs. 4 Geschäftsordnung.
3. Nach erfolgter Abholung aller im Rahmen eines Briefmarkenabonnements gekauften Philatelieprodukte wird die Abonnementkaution erstattet. Die Rückgabe erfolgt auf schriftliche Forderung des Abonnenten innerhalb von 14 Tagen ab Erhalt dieser Forderung per Überweisung auf ein vom Abonnenten angegebenes Bankkonto.

§ 10

1. Die in § 8 und 9 genannten Gebühren und Kautionen für ein Briefmarkenabonnement können auf einem der folgenden Wege entrichtet werden:
 - 1) durch inländische Abonnenten:
 - a) per Überweisung auf das in der Zusammenfassung der Bestellung für ein Briefmarkenabonnement genannte Bankkonto,
 - b) bei Bestellungen über den Onlineshop Pol Post in der vom Abonnenten in der Funktion „zahlungspflichtig bestellen“ im Fenster „Ihr Warenkorb“ gewählten Form;
 - 2) durch ausländische Abonnenten:
 - a) per Überweisung auf das in der Zusammenfassung der Bestellung für ein Briefmarkenabonnement genannte Bankkonto,
 - b) bei Bestellungen über den Onlineshop Polnische Post in der vom Abonnenten in der Funktion „zahlungspflichtig bestellen“ im Fenster „Ihr Warenkorb“ gewählten Form.
2. Zahlungen von inländischen Abonnenten werden in polnischen Zloty (PLN) angenommen.
3. Zahlungen von ausländischen Abonnenten werden in polnischen Zloty (PLN), in Euro (EUR) oder in Dollar (USD) angenommen. Über die Währungen, in denen die einzelnen Bankkonten geführt werden, wird der Abonnent in der Bestellungszusammenfassung in Kenntnis gesetzt.
4. Wenn ein Abonnent die Überweisung auf ein Bankkonto der Poczta Polska in einer anderen Währung macht als der, in der das Konto geführt wird, wird die Zahlung von der Bank, die das Konto führt, gemäß den Bedingungen des Vertrags zwischen der Bank und dem Abonnenten in die richtige Währung umgerechnet. Der Abonnent haftet für die Folgen einer Zahlung in einer anderen Währung als in Abs. 2 und 3 genannt, insbesondere Folgen verbunden mit der Zahlungsfrist, dem Wechselkurs oder der Nichtkonvertibilität.
5. Für gezahlte Gebühren für die Annahme von Bestellungen von Briefmarkenabonnements stellt die SOZ entsprechend der Angabe des Abonnenten in der Bestellung einen Verkaufsbeleg oder eine Umsatzsteuerrechnung aus.

§ 11

Die Zahlungsfrist für die in der Bestellungszusammenfassung genannten Gebühren beträgt 14 Tage ab Erhalt der Zusammenfassung, vorbehaltlich § 5 Abs. 4.

III. DURCHFÜHRUNG VON BRIEFMARKENABONNEMENTS

§ 12

1. Das philatelistische Abonnement wird durch die Lieferung von philatelistischen Werten in der in § 16 (1) der Verordnung festgelegten Weise erfüllt.

2. Die Lieferung der Philatelieprodukte erfolgt in vier vierteljährlichen Etappen. Nach Ende jedes Quartals das fragliche Jahr werden die in dem betreffenden Quartal herausgegebenen Philatelieprodukte geliefert.
3. Spätestens 30 Arbeitstage nach Ende eines Quartals schickt die SOZ dem Abonnenten eine Abonnementaufstellung für das betreffende Quartal, einschließlich:
 - 1) der Höhe der Gebühren (brutto) für die Philatelieprodukte für das betreffende Quartal das fragliche Jahr,
 - 2) der Höhe der Gebühr (brutto) für den Versand von Philatelieprodukten außerhalb Polens gemäß § 13 Abs. 3.
 - 3) einer Information über die Zahlungsform und –frist bezüglich der in den Punkten 1 und 2 genannten Gebühren.
4. Die in Abs. 3 genannte Aufstellung wird auf demselben Wege zugestellt, wie die Bestellung eingereicht wurde.

§ 13

1. Unter Vorbehalt von § 14, werden die Gebühren für die gelieferten Philatelieprodukte nach folgenden Regeln festgelegt:
 - 1) die Gebühr für die in Form von Briefmarkenbögen der Abonnementgruppe KA gelieferten Philatelieprodukte entspricht dem Nominalwert der Briefmarken,
 - 2) die Gebühr für die in Form von Briefmarkenbögen der Abonnementgruppe KE gelieferten Philatelieprodukte entspricht 60% des Nominalwerts der Briefmarken zuzüglich 23% Umsatzsteuer.
2. Der Nominalwert von Briefmarken, deren Nominalwert nicht mit arabischen Zahlen angegeben ist (Briefmarken ohne Wertangabe), entspricht dem Briefporto gemäß dem geltenden Tarif für allgemeine Dienstleistungen an dem Tag, an dem die Briefmarke in Umlauf kommt.
3. Die Gebühr für die Lieferung von Philatelieprodukten außerhalb Polens entspricht der Gebühr für einen Einschreibe- oder Wertbrief gemäß dem Tarif für allgemeine Dienstleistungen im in- und ausländischen Verkehr.
4. In Polen werden die Philatelieprodukte auf Kosten der Poczta Polska geliefert.

§ 14

1. Die Gebühren für die Philatelieprodukte sowie die Gebühren für Lieferungen von Philatelieprodukten außerhalb Polens können auf von einem inländischen als auch von einem ausländischen Abonnenten:
 - 1) durch inländische Abonnenten:
 - a) per Überweisung auf das in der Zusammenfassung der Bestellung für ein

Briefmarkenabonnement genannte Bankkonto,

2. Zahlungen von inländischen Abonnenten werden in polnischen Zloty (PLN) angenommen.
3. Zahlungen von ausländischen Abonnenten werden in polnischen Zloty (PLN), in Euro (EUR) oder in Dollar (USD) angenommen. Über die Währungen, in denen die einzelnen Bankkonten geführt werden, wird der Abonnent in der Bestimmungszusammenfassung in Kenntnis gesetzt.
4. Wenn ein Abonnent die Überweisung auf ein Bankkonto der Poczta Polska in einer anderen Währung macht als der, in der das Konto geführt wird, wird die Zahlung von der Bank, die das Konto führt, gemäß den Bedingungen des Vertrags zwischen der Bank und dem Abonnenten in die richtige Währung umgerechnet. Der Abonnent haftet für die Folgen einer Zahlung in einer anderen Währung als in Abs. 2 und 3 genannt, insbesondere Folgen verbunden mit der Zahlungsfrist, dem Wechselkurs oder der Nichtkonvertibilität.
5. Für gezahlte Gebühren für die Annahme von Bestellungen von Briefmarkenabonnements stellt die SOZ entsprechend der Angabe des Abonnenten in der Bestellung einen Verkaufsbeleg oder eine Umsatzsteuerrechnung aus.

§ 15

1. Die Zahlungsfrist für Gebühren für Philatelieprodukte sowie für Lieferungen außerhalb Polens beträgt 14 Tage ab Erhalt der in § 12 ust. 3 genannten Abonnementaufstellung durch den Abonnenten.
2. Wenn ein Abonnent die Zahlung per Überweisung wählt, gilt als tatsächlicher Zahlungstag der Tag, an dem der Betrag in Höhe des Bruttowerts der in der Abonnementaufstellung genannten Gebühren auf dem Bankkonto der Poczta Polska gutgeschrieben wird.
3. Bei einer Überschreitung der in Abs. 1 genannten Frist oder wenn der gezahlte Betrag geringer ist als der aus der Abonnementaufstellung hervorgehende Betrag, gewährt die SOZ dem Abonnenten eine zusätzliche Zahlungsfrist von maximal 7 Tagen, wovon der Abonnent dementsprechend informiert wird.
4. Die Nichtwahrnehmung der zusätzlichen Frist wird als Vertragsrücktritt erachtet, wovon die SOZ den Abonnenten unverzüglich informiert.

§ 16

1. Innerhalb von 5 Tagen ab Erhalt der in § 12 Abs. 3 genannten Abonnementaufstellung schickt die DOZ die Philatelieprodukte per Postsendung an die Adresse des Abonnenten.
2. Jeder Sendung wird eine Umsatzsteuerrechnung oder ein Verkaufsbeleg beigelegt.
3. Die Versandtermine der Philatelieprodukte werden auf der Webseite www.filatelistyka.poczta-polska.pl öffentlich mitgeteilt.

IV. VERTRAGSRÜCKTRITT

§ 17

1. Ein Kunde, der einen Vertrag über den Versandhandel mit philatelistischen Werten auf der Grundlage eines bestellten Abonnements abgeschlossen hat, hat das Recht, diesen Vertrag innerhalb von 14 Kalendertagen nach Erhalt der ersten Sendung mit philatelistischen Werten ohne Angabe von Gründen und ohne Übernahme von Kosten zu widerrufen, vorbehaltlich der in Absatz 3 genannten Kosten. Der widerrufene Vertrag gilt als nicht zustande gekommen.
2. Um die Frist von 14 Kalendertagen einzuhalten, sollte der Verbraucher vor Ablauf dieser Frist eine eindeutige Widerrufserklärung abgeben, indem er sie an die DOZ oder an die elektronische Postadresse (E-Mail) sendet: filatelistyka@poczta-polska.pl oder philately@poczta-polska.pl. Für die Erklärung kann der Verbraucher das Formblatt verwenden, von dem ein Muster den Verordnungen beigelegt ist.
3. Wenn ein Verbraucher von dem Recht, vom Vertrag zurückzutreten, Gebrauch macht, ist er verpflichtet, die erhaltenen Philatelieprodukte umgehend, d. h. spätestens 14 Tage nach dem Datum des Vertragsrücktritts, zurückzugeben. Zur Einhaltung der Frist reicht es, die Philatelieprodukte vor Ablauf der Frist abzuschicken. Die Kosten für die Rückgabe der Philatelieprodukte (d. h. die Kosten für Verpackung, Absicherung, Aufgabe) trägt der Verbraucher.
4. Bei einem Vertragsrücktritt durch einen Verbraucher ist die Poczta Polska verpflichtet, dem Verbraucher unverzüglich, d. h. innerhalb von 14 Tagen ab Erhalt der Erklärung des Verbrauchers über den Vertragsrücktritt, alle von ihm geleisteten Zahlungen zu erstatten, einschließlich der Gebühren für die Bearbeitung des Briefmarkenabonnements, der
Abonnementkautionen, der Gebühren für die der Poczta Polska zurückgegebenen Philatelieprodukte sowie eventueller Gebühren für die Lieferung der Philatelieprodukte durch die Poczta Polska an den Verbraucher (mit Ausnahme eventueller zusätzlicher Kosten für andere Lieferarten als die übliche, von der Poczta Polska angebotene, billigste Lieferart).
5. Poczta Polska erstattet die vom Verbraucher gezahlten Gebühren auf demselben Weg, den der Verbraucher gewählt hat, es sei denn, der Verbraucher wünscht unzweifelhaft eine andere, für ihn kostenfreie Erstattung. Die ausgestellten Kaufbelege werden durch Korrekturbelege ersetzt.
6. Die Poczta Polska kann die Rückzahlung der vom Verbraucher erhaltenen Gebühren aufschieben, bis sie die Philatelieprodukte vom Verbraucher zurückerhalten oder einen Versandbeleg von ihm bekommen hat, je nachdem, welcher Umstand eher eintritt.
7. Wenn der Verbraucher seine Erklärung über den Vertragsrücktritt schickt, bevor er die Bestellungsbestätigung erhalten hat, wird die Bestellung annulliert.
8. Der Verbraucher haftet für Wertverluste der erhaltenen Philatelieprodukte infolge deren Gebrauchs über die Prüfung ihrer Art, Eigenschaften und Funktionalität hinaus.

V. HAFTUNG

§ 18

1. Gemäß dem Gesetz vom 30. Mai 2014 über Verbraucherrechte haftet Poczta Polska gegenüber Abonnenten, die Verbraucher sind, für die Nichterfüllung der Bestellung (des Vertrags) durch philatelistische Werte. Gegenüber Abonnenten, die keine Verbraucher sind, haftet Poczta Polska nach den Grundsätzen des Bürgerlichen Gesetzbuchs, vorbehaltlich der verschiedenen Bestimmungen der Verordnungen.
2. Die Poczta Polska hat die Pflicht, einwandfreie Philatelieprodukte zu liefern.
3. Die Poczta Polska haftet unter einer Garantie für Fehler der Gegenstände, wenn diese zum Zeitpunkt der Lieferung an den Abonnenten bereits vorhanden waren oder wenn diese aus einer der Gegenstände innewohnenden Ursache bei der Lieferung entstanden sind.
4. Wenn die von Poczta Polska gelieferten Philateliewerte Mängel aufweisen, hat der Verbraucher das Recht, die Wiederherstellung der Konformität der Philateliewerte mit der Bestellung durch Reparatur (Ergänzung der fehlenden Werte zu einer vollständigen Abbonementeinheit) oder Ersatz durch einen vollwertigen Wert zu verlangen; wenn sich die Reparatur oder der Ersatz als unwirtschaftlich erweist, hat der Verbraucher außerdem das Recht, eine Erklärung über die Preisminderung oder den Rücktritt vom Vertrag abzugeben.

§ 19

Gegenüber Abonnent, die keine Verbraucher sind, haftet die Poczta Polska ausschließlich im Rahmen der tatsächlich erlittenen Verluste. Die Poczta Polska haftet nicht für Gewinnverluste.

VI. REKLAMATIONEN

§ 20

1. Die Abonnenten haben das Recht, Reklamationen einzureichen.
2. Die Polnische Post haftet für die Nichtübereinstimmung der philatelistischen Werte mit der Bestellung (dem Vertrag), die zum Zeitpunkt der Lieferung der philatelistischen Werte bestand und innerhalb von zwei Jahren ab dem Zeitpunkt ihrer Lieferung festgestellt wurde. Die Reklamation sollte schriftlich unter Angabe der persönlichen Daten, der Beschreibung des Grundes und des Gegenstandes der Reklamation erfolgen.
3. Reklamationen können auf folgende Weisen eingereicht werden:
 - a) schriftlich: an die Adresse der DOZ,
 - b) elektronisch: an die Adresse filatelistyka@poczta-polska.pl oder philately@poczta-polska.pl
4. Poczta Polska antwortet auf die Beschwerde des Abonnenten innerhalb von 14 Tagen nach deren Eingang.
5. Antworten auf Reklamationen werden von der SOZ in der gleichen Form, in der die Beschwerde eingereicht wurde.

6. Die Nichtbeantwortung einer vom Verbraucher eingereichten Reklamation in der in Abs. 3 genannten gleichbedeutend mit der Annahme der Reklamation ist.
7. Wenn die Reklamation:
 - 1) ein fehlendes Philatelistieprodukt in irgendeiner der Abonnementgruppen oder
 - 2) die Lieferung eines beschädigten Philatelieprodukts in irgendeiner der Abonnementgruppen betrifft, erhält der Abonnent – fehlender oder voller Wert nach der Rückgabe der beschädigten Philatelieprodukts.
8. Wenn eine Reklamation als unbegründet abgelehnt wird, kann der Verbraucher, unbeschadet seines Rechts, die Sache einem Gericht zu übergeben, den Versuch unternehmen, die Streitigkeit außergerichtlich beizulegen, insbesondere:
 - 1) indem er die Sache einem festen Schiedsgericht des zuständigen Woiwodschaftsinspektorats für Handelsinspektion übergibt,
 - 2) indem er beim zuständigen Woiwodschaftsinspektorat für Handelsinspektion die Einleitung eines Verfahrens zur außergerichtlichen Lösung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten beantragt.
9. Die Anwendung eines bestimmten Verfahrens für die außergerichtliche Lösung einer Streitigkeit ist nur in beiderseitigem Einverständnis des Verbrauchers und der Poczta Polska möglich. Im Fall einer vollständigen oder teilweisen Ablehnung einer Reklamation, informiert die Poczta Polska den Verbraucher über ihre Zustimmung zu bzw. Ablehnung der Teilnahme an einem Verfahren zur außergerichtlichen Lösung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten. Die einzelnen Verfahren für die außergerichtliche Beilegung solcher Streitigkeiten können auf der Webseite des Amts für Wettbewerbs- und Verbraucherschutz (Urząd Ochrony Konkurencji i Konsumentów), www.uokik.gov.pl, auf den Webseiten der Woiwodschaftsinspektorate für Handelsinspektion sowie bei den Verbraucherbeauftragten der Kreise (Städte) eingesehen werden.
10. Im Fall von Bestellungen über das Internet, kann der Verbraucher im Hinblick auf die gütliche Beilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten, die EU-Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten (ODR) unter der Internetadresse www.ec.europa.eu/consumers/odr/ nutzen. Der Versuch einer gütlichen Lösung einer Streitigkeit über diese Internetplattform ist zu den unter der o.g. Internetadresse angegebenen Bedingungen sowie in beiderseitigem Einverständnis der Parteien möglich.

VII. PERSONENBEZOGENE DATEN

§ 21

1. Administrator der personenbezogenen Daten der natürliche Personen ist die Poczta Polska S.A. mit Sitz in Warschau, ul. Rodziny Hiszpańskich 8, 00-940 Warszawa.
2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: Datenschutzbeauftragter Poczta Polska S.A., ul. Rodziny Hiszpańskich 8, 00-940 Warszawa, E-Mail: inspektorodo@poczta-polska.pl.
3. Personenbezogene Daten von Abonnenten gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben b) und c) und f) der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Allgemeine Datenschutzverordnung) (im Folgenden: DPA-Verordnung) verarbeitet werden, um die in den Verordnungen genannten Dienstleistungen zu erbringen und Beschwerdeverfahren durchzuführen sowie für die Abwehr und Beitreibung von Forderungen.
4. Zu den Kategorien der verarbeiteten Daten gehören Daten natürlicher Personen, die in den Verordnungen vorgesehen sind und für die Erbringung von Dienstleistungen erforderlich sind.
5. Die Datenquelle ist der Abonnent.
6. Die personenbezogenen Daten werden für den Zeitraum aufbewahrt, der für die Finanz- und Buchhaltungsunterlagen zur Erfüllung der Verpflichtungen aus den steuer- und bilanzrechtlichen Vorschriften und für die Verjährung der Ansprüche erforderlich ist.
7. Die Personen, die die Daten betreffen, haben das Recht, den Inhalt dieser Daten einzusehen, sie zu korrigieren und zu löschen, sowie die Datenverarbeitung und –übertragung einzuschränken und einen Einspruch zu erheben.
8. Die Personen, die die Daten betreffen, haben das Recht, bei der Aufsichtsbehörde Klage einzureichen, der Präsident des Amtes zum Schutz personenbezogener Daten ist.
9. Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig, aber notwendig, um die in den Verordnungen festgelegten Tätigkeiten auszuüben.
10. Personenbezogene Daten, die auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben b und c der RODO verarbeitet werden, werden so lange aufbewahrt, wie dies für Finanz- und Buchhaltungsunterlagen erforderlich ist, um steuer- und buchhaltungsrechtlichen Verpflichtungen nachzukommen; personenbezogene Daten, die auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der RODO verarbeitet werden, werden bis zur Verjährung von Ansprüchen aufbewahrt.
11. Personenbezogene Daten, die auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a RODO verarbeitet werden, d. h. die erteilte Einwilligung, werden bis zum Widerruf, längstens jedoch ein Jahr nach dem Jahr in dem der Auftrag bearbeitet wurde. Die betroffene Person hat das Recht, die erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dadurch die Rechtmäßigkeit der

aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Der Widerruf der Einwilligung kann per E-Mail erfolgen an: biuro.filatelistyka@poczta-polska.pl.

12. Ausführliche Informationen über den Schutz personenbezogener Daten, die nicht in den Verordnungen enthalten sind, sich aber aus den Bestimmungen der RODO ergeben, sind auf der Website der Polnischen Post verfügbar: www.poczta-polska.pl.

VIII. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

§ 22

1. Die Bestimmungen der Geschäftsordnung in Bezug auf das Recht des Verbrauchers, vom Vertrag zurückzutreten, sowie die Haftung von Poczta Polska S.A. gegenüber dem Verbraucher gelten für natürliche Personen, die einen unmittelbar mit ihrer gewerblichen Tätigkeit verbundenen Vertrag abschließen, wenn aus dem Vertrag hervorgeht, dass er für sie keinen beruflichen Charakter hat, insbesondere durch den Gegenstand ihrer gewerblichen Tätigkeit, der gemäß den Vorschriften über das polnische Zentralregister für die Gewerbetätigkeit natürlicher Personen (Centralna Ewidencja i Informacja o Działalności Gospodarczej) mitgeteilt wird.

2. In Bereichen, die nicht durch die Verordnungen geregelt sind, gelten die Bestimmungen des allgemein anwendbaren Rechts, insbesondere das Gesetz vom 23. April 1964 BGB, das Gesetz vom 30. Mai 2014 über Verbraucherrechte und das Gesetz vom 23. September 2016 über die außergerichtliche Beilegung von Verbraucherrechtsstreitigkeiten.

Anhang zum Reglement Versandhandel mit philatelistischen Werten in Form von Verkaufsblättern von ungestempelten Briefmarken und Verkaufsblättern von gestempelten Briefmarken auf der Basis von bestellten philatelistischen Abonnements

RÜCKTRITTSFORMULAR

(Dieses Formular ist nur auszufüllen und zurückzusenden, wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen)

Bitte geben Sie Ihren Namen, Ihre vollständige Postanschrift und, falls vorhanden, Ihre Telefonnummer oder E-Mail-Adresse an.

- Adressiert an: Poczta Polska Spółka Akcyjna, Dział Obsługi Zamówień, W. Moritza 2

20-900 Lublin, E-Mail: filatelistyka@poczta-polska.pl

- Hiermit erkläre(n) ich/wir* meinen/unseren* Rücktritt vom Versandhandelsabonnementvertrag für das ... Quartal 20 ... Jahr, Gruppe KA/KE*

- Datum des Vertragsabschlusses/Empfangsdatum*

- Nummer und Datum des Kaufbelegs

- Vor- und Nachname des/der Verbraucher(s)

- Anschrift des/der Verbraucher(s)

- Unterschrift des/der Verbraucher(s)

- Datum

(*) - Nichtzutreffendes streichen

Sie haben das Recht, innerhalb von 14 Kalendertagen nach Erhalt der ersten Sendung von Philatelieartikeln ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurückzutreten. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie Poczta Polska über Ihren Entschluss, vom Vertrag zurückzutreten, durch eine eindeutige Erklärung informieren, die an die folgende Adresse: Dział Obsługi Zamówień, W. Moritza 220-900 Lublin, e-mail: filatelistyka@poczta-polska.pl

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Wenn Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen, sind Sie verpflichtet, die erhaltenen Philatelieartikel unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Kalendertagen ab dem Tag des Widerrufs zurückzusenden. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Philatelie vor Ablauf dieser Frist. Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der philatelistischen Gegenstände trägt der Verbraucher.

Auswirkungen des Widerrufs

Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag hat Poczta Polska alle erhaltenen Zahlungen zurückzuerstatten Zahlungen, darunter: die Gebühr für den philatelistischen Abonnementdienst, die Abonnementskaution, den Wert der zurückgesandten philatelistischen Werte und die Gebühren für die Zustellung der philatelistischen Werte durch Poczta Polska (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich aus der gewählten Art der Zustellung des Abonnements ergeben, die von der von Poczta Polska angebotenen günstigsten gewöhnlichen Zustellungsart abweicht), unverzüglich und spätestens binnen 14 Kalendertagen ab dem Tag des Eingangs Ihrer Widerrufserklärung vom Vertrag zurückzutreten.

Poczta Polska zahlt die von Ihnen erhaltenen Zahlungen nicht zurück, bevor sie den philatelistischen Wert zurückerhalten hat oder Sie den Nachweis für die Rücksendung erbracht haben, je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt.

Für diese Rückzahlung verwendet die Poczta Polska dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben. für die Rückzahlung dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. im Zusammenhang mit der Rücksendung.